



Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmitteln für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

So verstehe ich besser!

Hörtaktik und Kommunikationstraining
für Kinder und Jugendliche mit einer Hörschädigung
Irene von Mende-Bauer

E-Book mit Online-Zusatzmaterial
Ernst Reinhardt Verlag
ISBN 978-3-497-61353-3



Die Autorin Irene von Mende-Bauer, selbst betroffen, arbeitete bis 2001 insgesamt 23 Jahre als Hörgeschädigtenpädagogin am Schulzentrum für Hör- und Sprachgeschädigte in München-Johanneskirchen. Sie machte selbst bereits früh Erfahrungen, die ihr zeigten, wie wichtig es ist, als Mensch mit einer Hörbehinderung, Taktiken und Strategien zu erlernen, um eventuelle Einschränkungen kompensieren zu können. Dies wurde für sie zu einem wichtigen Kernpunkt ihrer pädagogischen Arbeit und so entwickelte sie im Laufe ihres Berufslebens ein umfangreiches Konzept für ein Unterrichtsfach „Hörtaktik“. Ziel dieses Faches ist es, neben der Hörtaktik, zahlreiche weitere Aspekte, wie z. B. Akzeptanz der eigenen Hörschädigung, Absehen, Einsatz von Gebärden, u.a. zu vermitteln.

2001 wurden viele Inhalte von Mende-Bauers Unterrichtsfach in den Bayerischen Lehrplan der Schule für Schwerhörige aufgenommen und dort fächerübergreifend als Unterrichtsprinzip verankert. Auch im aktuell gültigen bayerischen LehrplanPlus für den Förderschwerpunkt Hören findet sich die Vermittlung von Hörtaktik im Bildungs- und Erziehungsauftrag sowie in verschiedenen Fachlehrplänen wieder.

Das vorliegende Praxisbuch erschien erstmals 2007 in Printform und wird vom Ernst Reinhardt Verlag seit 2020 als E-Book angeboten. Es richtet sich vor allem an pädagogische Fachkräfte, die im Förderbereich Hören und Kommunikation tätig sind.

Zu Beginn wird der Begriff „Hörtaktik“ erläutert und die, möglichst immer gleiche Grundstruktur einer Hörtaktikstunde („Begrüßungs- und Verabschiedungsrunde“) dargestellt. Außerdem wird die Bedeutung einer engen Zusammenarbeit mit den Eltern betont und begründet.

Irene von Mende-Bauers Unterrichtskonzept wurde für wöchentliche Einheiten à 45, oder in höheren Klassen, auch à 90 Minuten entwickelt. Da das Fach frei von Notendruck in einer vertrauensvollen Atmosphäre, idealerweise unter Anleitung einer hörgeschädigten Fachlehrkraft stattfinden sollte, wäre es, gerade in den höheren Klassen, als freiwilliges Wahlfachangebot zu empfehlen.

Der von Irene von Mende-Bauer für das Fach „Hörtaktik“ entwickelte Lehrplan umfasst 10 Lernziele, die mit Hilfe von verschiedenen Feenzielen erreicht werden sollen:

1. Lernziel: Kennenlernen der eigenen Person und der Gruppe
2. Lernziel: Verbesserung bisher unbewusst eingesetzter Kommunikationstechniken
3. Lernziel: Verbesserung der Verständigung durch Änderung des eigenen Verhaltens
4. Lernziel: Energie sammeln, um Belastungen durch die Hörschädigung zu mindern
5. Lernziel: Kontaktaufnahme zu anderen Hörgeschädigten
6. Lernziel: Grenzen und Chancen der Persönlichkeitsentfaltung überdenken
7. Lernziel: Technische Hilfsmittel für Hörgeschädigte nutzen
8. Lernziel: Vorstellen von Zeichensystemen
9. Lernziel: Auseinandersetzung mit dem Einsatz von Gebärden
10. Lernziel: Medizinische Versorgung der Ohren sicherstellen

Das Praxisbuch bietet 96, größtenteils stark handlungsorientierte, Unterrichtseinheiten, aufgeteilt auf die Jahrgangsstufen 1-2, 3-4, 5-7 und 8-9. Zusätzlich gibt es 50 Arbeitsblätter, die über die Seite des Ernst Reinhardt Verlages heruntergeladen werden können.

Eine tabellarische Übersicht zeigt den Lehrplan, indem alle Lernziele mit den untergeordneten Feinzielen, den zugehörigen Inhalten und ersten Hinweisen zur methodisch-didaktischen Umsetzung und zu den Materialien aufgelistet werden.

In einer zweiten Tabelle findet sich eine Zuordnung der Lernziele, Feinziele und passender Unterrichtseinheiten zu den geeigneten Jahrgangsstufen. Dies erleichtert die schnelle Orientierung innerhalb der vielen Unterrichtsmaterialien.

Alle vorgeschlagenen Unterrichtseinheiten beginnen mit einer Auflistung des benötigten Materials, der Nennung der idealen Gruppenstärke und der geeigneten Klassenstufe sowie der empfohlenen Sitzordnung und des veranschlagten Zeitrahmens. Des Weiteren werden kurz die nötigen Vorbereitungen, der Stundenablauf und ggf. genauere Erklärungen zum Einsatz bestimmter Methoden, Techniken, Materialien etc. beschrieben. Sollte für die Einheit ein Arbeitsblatt zur Verfügung stehen, welches man über die Verlagsseite herunterladen kann, wird darauf hingewiesen.

Früher fanden sich beispielsweise im amtlichen Lehrplan für die Schulen in Bayern klar formulierte Lernziele, die es durch eine entsprechenden Unterrichtsvorbereitung und -gestaltung zu erreichen galt. Nach diesem Prinzip ist auch das vorliegenden Praxisbuch aufgebaut. Viele der heute gültigen Lehrpläne sehen keine ausformulierten Lernziele mehr vor, sondern zielen darauf ab, Kompetenzen bei den Schülerinnen und Schülern zu entwickeln. Die Inhalte des Faches Hörtaktik sind dabei aber nach wie vor aktuell und die zahlreichen, praktischen Unterrichtseinheiten, die das Buch bietet, eine gute Anregung und Hilfe für eine kompetenzorientierte Unterrichtsgestaltung.

München, im April 2024
Ulrike Schmid